Bedienungsanweisung K750



Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbolerklärung

WARNUNG! Das Gerät kann falsch oder nachlässig angewendet gefährlich sein und zu schweren oder gar lebensgefährlichen Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen führen.



Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.



Benutzen Sie immer:

- Schutzhelm
- Gehörschutz
- Schutzbrille oder Visier
- Atemschutzmaske



Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



WARNUNG! Beim Schneiden bildet sich Staub, der beim Einatmen Gesundheitsschäden hervorrufen kann. Einen zugelassenen Atemschutz tragen. Das Einatmen von Benzindämpfen und Abgasen vermeiden. Für gute Belüftung sorgen.



WARNUNG! Von der Trennscheibe erzeugte Funken können brennbares Material wie Benzin, Holz, trockenes Gras usw. entzünden.



Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft. Die Emission des Gerätes ist im Kapitel Technische Daten und auf dem Geräteschild angegeben.



Eine Kontrolle und/oder Wartung ist bei abgestelltem Motor vorzunehmen, wenn der Stoppschalter in Stellung STOP steht.



Stets Schutzhandschuhe tragen.



Regelmäßige Reinigung ist notwendig.



Visuelle Kontrolle.



Schutzbrille oder Gesichtsschutz müssen benutzt werden.



Schalter in Betriebsstellung.



Stopp, mit Federrückgang zur Betriebsposition.



Stopp, in fixierter Position.



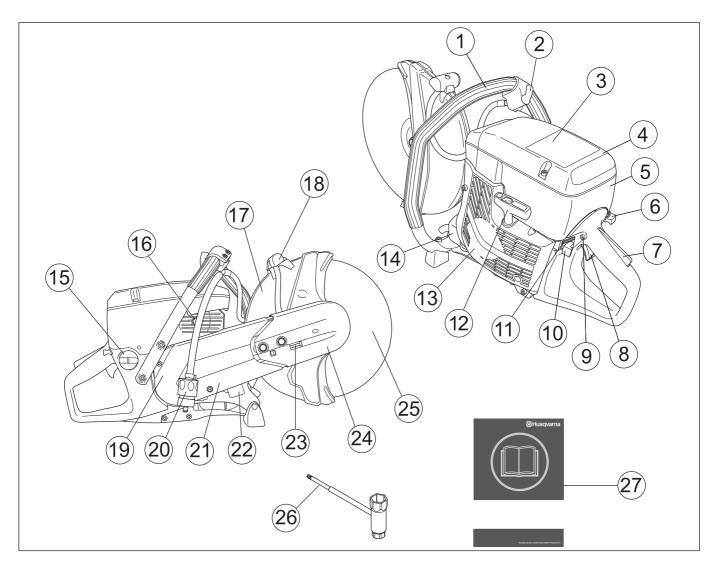
Sonstige Symbole/Aufkleber am Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

INHALT

Inhalt

SYMBOLERKLÄRUNG	
Symbolerklärung	2
INHALT	
Inhalt	3
WAS IST WAS?	
Was ist was am Trennschleifer?	4
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	
Maßnahmen vor dem Einsatz eines neuen	
Trennschleifers	5
Persönliche Schutzausrüstung	5
Sicherheitsausrüstung des Gerätes	6
Kontrolle, Wartung und Service der	_
Sicherheitsausrüstung des Gerätes	7
Allgemeine Sicherheitsvorschriften	8
Allgemeine Arbeitsvorschriften	9
Trennscheiben	11
MONTAGE	
Kontrolle von Antriebswelle und Flanschscheiben	13
Montage der Trennscheibe	13
Schutz für die Trennscheibe	13
UMGANG MIT KRAFTSTOFF	
Kraftstoff	14
K750	14
K750 OilGuard	14
Tanken	15
STARTEN UND STOPPEN	
Starten und stoppen	16
WARTUNG	
Spannen des Antriebsriemens	17
Austausch des Antriebsriemens	17
Riemenscheibe und Kupplung	17
Vergaser	17
Kraftstofffilter	18
Luftfilter	18
Startvorrichtung	19
Zündkerze	20
Kühlsystem	20
Schalldämpfer	20
Allgemeine Wartungsempfehlungen	21
TECHNISCHE DATEN	
Technische Daten	22
Schneidausrüstung	22
FG-Konformitätserklärung	23

WAS IST WAS?



Was ist was am Trennschleifer?

- 1 Vorderer Handgriff
- 2 Wasserhahn
- 3 Warnschild
- 4 Luftfiltergehäuse
- 5 Zylinderdeckel
- 6 Choke
- 7 Gashebelsperre
- 8 Gashebel
- 9 Startgassperre
- 10 Stoppschalter
- 11 Deaktivierungsfunktion für OilGuard (K750 OilGuard)
- 12 Starthandgriff
- 13 Startvorrichtung
- 14 Schalldämpfer

- 15 Kraftstofftank
- 16 Dekompressionsventil
- 17 Schutz für die Trennscheibe
- 18 Einstellhandgriff für Schutz
- 19 Riemenschutz
- 20 Wasseranschluss mit Filter
- 21 Trennarm
- 22 Typenschild
- 23 Spannrolle
- 24 Trennaggregat
- 25 Trennscheibe
- 26 Kombischlüssel
- 27 Bedienungsanweisung

Maßnahmen vor dem Einsatz eines neuen Trennschleifers

- Die Bedienungsanweisung sorgfältig durchlesen.
- Die Anbringung der Trennscheibe kontrollieren, siehe Kapitel "Montage".
- Motor starten und Leerlaufeinstellung prüfen, siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung. Ist der Vergaser korrekt eingestellt, steht die Trennscheibe im Leerlauf still. Die Einstellung der Leerlaufdrehzahl ist in der Bedienungsanleitung beschrieben. Die Drehzahl ist gemäß diesen Anweisungen korrekt einzustellen. Den Trennschleifer nur benutzen, wenn die Leerlaufdrehzahl korrekt eingestellt ist!
- Ihr Husqvarna Fachhändler sollte den Trennschleifer regelmäßig überprüfen und notwendige Einstellungen und Reparaturen vornehmen.



WARNUNG! Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Gerätes ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es ist immer Originalzubehör zu verwenden. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Anwenders oder anderer Personen führen.



WARNUNG! Beim Schneiden, Mahlen, Bohren, Schmirgeln oder Formen können Staubpartikel oder Dämpfe freigesetzt werden, die gesundheitsschädliche Stoffe enthalten können. Sie sollten daher das Material, das bearbeitet werden soll, genau kennen und die entsprechende Staub- oder Atemschutzmaske tragen.



WARNUNG! Ein unsachgemäß oder nachlässig angewendeter Trennschleifer kann zu einem gefährlichen Gerät werden und zu schweren oder gar lebensgefährlichen Verletzungen führen. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung lesen und verstehen.



WARNUNG! Die Zündanlage dieser Maschine erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise von Herzschrittmachern auswirken. Um die Gefahr für schwere oder tödliche Verletzungen auszuschließen, sollten Personen mit einem Herzschrittmacher vor der Nutzung dieser Maschine ihren Arzt und den Hersteller des Herzschrittmachers konsultieren.

Husqvarna Construction Products ist stets bestrebt, die Konstruktion der Produkte zu verbessern. Husqvarna behält sich daher das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung und ohne weitere Verpflichtungen Konstruktionsänderungen einzuführen.

Alle Informationen und Daten dieser Bedienungsanleitung galten zum Zeitpunkt der Drucklegung.

Persönliche Schutzausrüstung



WARNUNG! Bei der Benutzung des Gerätes muss die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung angewendet werden. Die persönliche Schutzausrüstung beseitigt nicht die Unfallgefahr, begrenzt aber den Umfang der Verletzungen und Schäden. Bei der Wahl der Schutzausrüstung einen Fachhändler um Rat fragen.

- Schutzhelm
- Gehörschutz
- · Schutzbrille oder Visier



Atemschutzmaske



· Feste, griffsichere Handschuhe.



 Eng anliegende, kräftige und bequeme Kleidung tragen, die volle Bewegungsfreiheit gewährt.



- Den für das zu schneidende Material empfohlenen Beinschutz tragen.
- Stiefel mit Stahlkappe und rutschfester Sohle.



Ein Erste-Hilfe-Set soll immer griffbereit sein.



Sicherheitsausrüstung des Gerätes

In diesem Abschnitt werden einzelnen Teile der Sicherheitsausrüstung des Gerätes beschrieben, welche Funktion sie haben und wie ihre Kontrolle und Wartung ausgeführt werden sollen, um sicherzustellen, dass sie funktionsfähig sind. (Siehe Kapitel Was ist was? um herauszufinden, wo die Sicherheitsdetails an Ihrem Gerät zu finden sind).



WARNUNG! Benutzen Sie nie ein Gerät mit defekter Sicherheitsausrüstung. Befolgen Sie die in diesem Abschnitt aufgeführten Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen.

Antivibrationssystem

Das Gerät ist mit einem Antivibrationssystem ausgerüstet, das die Vibrationen wirkungsvoll dämpft und so für angenehmere Arbeitsbedingungen sorgt.

Das Antivibrationssystem reduziert die Übertragung von Vibrationen zwischen Motoreinheit/Schneidausrüstung und dem Handgriffsystem des Gerätes.

Motorkörper und Schneidausrüstung sind mit sog. Devibrierelementen an der Handgriffeinheit aufgehängt.



Stoppschalter

Mit dem Stoppschalter wird der Motor abgestellt.



Schalldämpfer



WARNUNG! Während und kurze Zeit nach der Benutzung ist der Schalldämpfer sehr heiß. Den Schalldämpfer nicht berühren, solange er heiß ist!

Der Schalldämpfer soll den Geräuschpegel so weit wie möglich senken und die Abgase des Motors vom Anwender fernhalten.





WARNUNG! Die Motorabgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können. Aus diesem Grunde sollte das Gerät niemals im Innenbereich oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen gestartet werden!

WICHTIGE INFORMATION

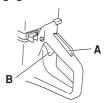
Für Schalldämpfer ist es sehr wichtig, dass die Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen befolgt werden. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausrüstung des Gerätes.



WARNUNG! Der Schalldämpfer enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Falls der Schalldämpfer beschädigt wird, vermeiden Sie es, mit diesen Stoffen in Berührung zu kommen.

Gashebelsperre

Die Gashebelsperre ist dafür konstruiert, eine unbeabsichtigte Aktivierung des Gashebels zu verhindern. Wird die Sperre (A) gedrückt, wird der Gashebel (B) freigegeben.



Die Sperre bleibt gedrückt, solange der Gashebel gedrückt ist. Wenn der Handgriff losgelassen wird, gehen sowohl Gashebel als auch Gashebelsperre in ihre jeweiligen Ausgangspositionen zurück. Dies geschieht durch zwei voneinander unabhängige Rückzugfedersysteme. Diese Stellung bedeutet, dass der Gashebel automatisch im Leerlauf gesperrt wird.



Schutz für die Trennscheibe



Diese Schutzeinrichtung sitzt über der Trennscheibe und verhindert, dass Splitter der Trennscheibe oder des geschnittenen Materials auf den Bediener geschleudert werden.



Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausrüstung des Gerätes



WARNUNG! Service und Reparatur des Gerätes erfordern eine Spezialausbildung. Dies gilt besonders für die Sicherheitsausrüstung des Gerätes. Wenn Ihr Gerät den unten aufgeführten Kontrollanforderungen nicht entspricht, müssen Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen. Beim Kauf eines unserer Produkte wird gewährleistet, dass Reparaturoder Servicearbeiten fachmännisch ausgeführt werden. Sollte der Verkäufer Ihres Gerätes nicht an unser Fachhändler-Service-Netz angeschlossen sein, fragen Sie nach unserer nächstgelegenen Servicewerkstatt.

Antivibrationssystem







Die Antivibrationselemente regelmäßig auf Risse und Verformungen überprüfen.

Kontrollieren, ob die Antivibrationselemente zwischen Motoreinheit und Handgriffeinheit fest verankert sind. Die Handgriffe sauber und trocken halten.

Stoppschalter

Den Motor starten und kontrollieren, ob der Motor stoppt, wenn der Stoppschalter in Stoppstellung geführt wird.

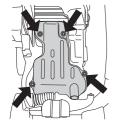


Schalldämpfer

Niemals ein Gerät mit defektem Schalldämpfer benutzen.

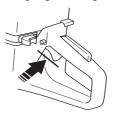


Regelmäßig kontrollieren, ob der Schalldämpfer fest am



Gashebelsperre

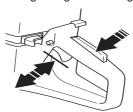
 Kontrollieren, ob der Gashebel in Leerlaufstellung gesichert ist, wenn sich die Gashebelsperre in Ausgangsstellung befindet.



 Die Gashebelsperre eindrücken und kontrollieren, ob sie in die Ausgangsstellung zurückkehrt, wenn sie losgelassen wird.



 Kontrollieren, ob Gashebel und Gashebelsperre mit dem dazugehörigen Rückzugfedersystem leicht funktionieren.



 Trennschleifer starten und Vollgas geben. Den Gashebel loslassen und kontrollieren, ob die Trennscheibe völlig zum Stillstand kommt. Wenn die Trennscheibe rotiert, während sich der Gashebel in Leerlaufstellung befindet, ist die Leerlaufeinstellung des Vergasers zu kontrollieren.



Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung.

Kontrolle des Schutzes für die Trennscheibe



WARNUNG! Vor dem Starten der Maschine stets prüfen, dass der Schutz korrekt montiert ist. Kontrollieren Sie auch, ob die Trennscheibe korrekt montiert ist und keine Schäden aufweist. Eine beschädigte Trennscheibe kann Personenschäden verursachen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Montage.

Prüfen, dass der Schutz intakt ist und keine Risse oder Deformationen aufweist.

Allgemeine Sicherheitsvorschriften

- Ein Trennschleifer ist dafür konstruiert, harte Materialien wie beispielsweise Mauerwerk zu schneiden. Beachten Sie die erhöhte Rückschlaggefahr beim Schneiden von weichem Material. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Vorbeugende Maßnahmen gegen Rückschlag.
- Alle Servicemaßnahmen über die Punkte hinaus, die im Kapitel "Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausstattung des Trennschleifers" beschrieben werden, müssen von autorisiertem Servicepersonal ausgeführt werden.
- Arbeiten Sie niemals mit dem Gerät, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, da hierdurch Sehkraft, Urteilsvermögen oder Körperkontrolle beeinträchtigt werden können.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Persönliche Schutzausrüstung.
- Niemals mit einem Gerät arbeiten, das ohne Zustimmung des Herstellers modifiziert wurde und nicht länger mit der Originalausführung übereinstimmt.
- Niemals mit einem defekten Gerät arbeiten. Die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanweisung sind sorgfältig zu befolgen. Gewisse Wartungs- und Servicemaßnahmen sind von geschulten, qualifizierten Fachleuten auszuführen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung.
- Lassen Sie niemals jemand anderen das Gerät benutzen, ohne sich zu vergewissern, dass die Person den Inhalt der Bedienungsanweisung verstanden hat.
- Die Maschine niemals im Innenbereich verwenden. Seien Sie sich der Gefahr bewusst, die das Einatmen von Motorabgasen birgt!

Transport und Aufbewahrung

Lagern oder transportieren Sie den Trennschleifer nicht mit montierter Trennscheibe.

Lagern Sie den Trennschleifer in einem verschließbaren Raum, so dass er für Kinder und Unbefugte unzugänglich ist.

Nach der Anwendung des Trennschleifers müssen sämtliche Trennscheiben entfernt und sorgfältig gelagert werden. Die Trennscheibe trocken und frostgeschützt lagern.

Besondere Sorgfalt ist bei Schleifscheiben geboten. Schleifscheiben müssen flach auf einer ebenen Fläche gelagert werden. Wenn sie mit Untersatz versehen sind, können sie mit Hilfe von Zwischenlagen flach gelagert werden. Wird eine Abrasivscheibe feucht gelagert, kann dies eine Unwucht mit Schäden zur Folge haben.

Neue Trennscheiben müssen vor dem Gebrauch auf Transport- und Lagerschäden untersucht werden.

Sicherer Umgang mit Kraftstoff

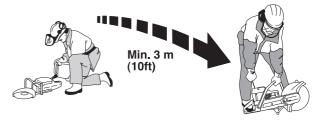


(Tanken/Kraftstoffmischung/Aufbewahrung)



WARNUNG! Beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig sein. Denken Sie an das Feuerund Explosionsrisiko und an die Gefahr des Einatmens.

- · Niemals Kraftstoff nachfüllen, wenn der Motor läuft.
- Beim Tanken und Mischen von Kraftstoff (Benzin und Zweitaktöl) ist für gute Belüftung zu sorgen.
- Das Gerät vor dem Starten mindestens 3 m von der Stelle entfernen, an der getankt wurde.



- · Das Gerät niemals starten, wenn:
 - Wenn Kraftstoff darüber verschüttet wurde. Alles abwischen und restliches Benzin verdunsten lassen.
 - Wenn Sie Kraftstoff über sich selbst oder Ihre Kleidung verschüttet haben, ziehen Sie sich um. Waschen Sie die Körperteile, die mit dem Kraftstoff in Berührung gekommen sind. Wasser und Seife verwenden.
- Wenn es Kraftstoff leckt. Tankdeckel und Tankleitungen regelmäßig auf Undichtigkeiten überprüfen.
- Das Gerät und den Kraftstoff so transportieren und aufbewahren, dass bei eventuellen Undichtigkeiten entweichende Dämpfe oder Kraftstoff nicht mit Funken oder offenem Feuer in Kontakt kommen können, z. B. von Elektrogeräten, Elektromotoren, elektrischen Kontakten/ Schaltern oder Heizkesseln.
- Zur Aufbewahrung von Kraftstoff sind speziell für diesen Zweck bestimmte und zugelassene Behälter zu verwenden.
- Bei längerer Aufbewahrung des Geräts ist der Kraftstofftank zu leeren. An der nächsten Tankstelle können Sie erfahren, wie Sie überschüssigen Kraftstoff am besten entsorgen.
- Verwenden Sie einen Husqvarna-Kraftstoffbehälter mit Überfüllungsschutz.



WARNUNG! Denken Sie an das Feuer- und Explosionsrisiko und an die Gefahr des Einatmens. Vor dem Tanken Motor abstellen. Nicht zu viel Kraftstoff einfüllen, er darf nicht überlaufen. Spritzer auf Boden und Maschine abwischen. Wenn Sie Kraftstoff über sich selbst oder Ihre Kleidung verschüttet haben: Die Kleidung wechseln. Das Gerät vor dem Starten mindestens 3 m von der Stelle entfernen, an der getankt wurde.

Allgemeine Arbeitsvorschriften





WARNUNG! Dieser Abschnitt behandelt grundlegende Sicherheitsregeln für die Arbeit mit einem Trennschleifer. Die angegebene Information kann niemals das Wissen ersetzen, das ein professioneller Anwender durch seine Ausbildung und praktische Erfahrung besitzt. Wenn Sie in eine Situation kommen, die Sie in Bezug auf die weitere Anwendung des Geräts verunsichert, lassen Sie sich von einem Experten beraten. Fragen Sie Ihren Fachhändler, Ihre Servicewerkstatt oder einen erfahrenen Anwender. Vermeiden Sie, Arbeiten auszuführen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen!

Grundlegende Sicherheitsvorschriften

- Behalten Sie die Umgebung im Auge:
- Um sicherzustellen, dass weder Menschen noch Tiere oder anderes Ihre Kontrolle über das Gerät beeinflussen können
- Um zu verhindern, dass die oben genannten Gefahr laufen, mit der Trennscheibe in Kontakt zu kommen.
- Vermeiden Sie es, das Gerät bei schlechtem Wetter zu benutzen. Z.B. bei dichtem Nebel, Regen oder Wind, großer Kälte usw. Das Arbeiten bei schlechtem Wetter ist sehr ermüdend und kann gefährliche Umstände herbeiführen, z. B. Rutschgefahr.
- Beginnen Sie niemals mit der Arbeit, bevor der Arbeitsbereich frei ist und Sie einen sicheren Stand haben. Achten Sie auf eventuelle Hindernisse, die im Wege sein können, wenn Sie sich plötzlich bewegen müssen. Stellen Sie sicher, daß kein Material herunterfallen und Schäden verursachen kann. Bei Arbeiten in abschüssigem Gelände muß größte Vorsicht walten.
- Darauf achten, dass keine Kleidungsstücke oder Körperteile in Kontakt mit der rotierenden Schneidausrüstung kommen.
- Stets Abstand zur rotierenden Schneidausrüstung halten.
- Bei laufender Maschine muss der Schutz für die Schneidausrüstung stets angebracht sein.
- Sorgen Sie dafür, daß der Arbeitsbereich ausreichend beleuchtet ist, damit Sie sicher arbeiten können.
- Die Maschine nicht bewegen, wenn die Schneidausrüstung rotiert. Das Gerät ist mit einer Reibungsbremse zur Verkürzung der Stoppzeit ausgerüstet.
- Sorgen Sie immer dafür, dass Sie bei der Arbeit fest und sicher stehen.
- Stellen Sie sicher, dass innerhalb des Arbeitsbereichs keine Rohre oder elektrischen Leitungen verlegt sind.



WARNUNG! Die Maschine nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Ein Versäumnis kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Ablängen



WARNUNG! Der Sicherheitsabstand für den Trennschleifer beträgt 15 Meter. Sie sind dafür verantwortlich, dass sich keine Zuschauer oder Tiere im Arbeitsbereich befinden. Erst mit dem Schneiden beginnen, wenn der Arbeitsbereich frei ist und Sie sicher stehen.

Allgemeines

- Den Schneidvorgang mit der höchsten Motordrehzahl beginnen.
- Die Maschine stets mit beiden Händen fest und sicher halten. So halten, dass Daumen und Finger um den Handgriff greifen.





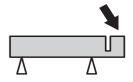
WARNUNG! Personen mit
Kreislaufstörungen, die zu oft Vibrationen
ausgesetzt werden, laufen Gefahr, Schäden
an den Blutgefäßen oder am Nervensystem
davonzutragen. Gehen Sie zum Arzt, wenn
Sie an Ihrem Körper Symptome feststellen,
die auf Vibrationsschäden deuten. Beispiele
solcher Symptome sind: Einschlafen von
Körperteilen, Gefühlsverlust, Kitzeln,
Stechen, Schmerz, Verlust oder
Beeinträchtigung der normalen Körperkraft,
Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut.
Diese Symptome treten am häufigsten in
den Fingern, Händen oder Handgelenken
auf.

Trenntechnik

Nachstehend ist die allgemeine Arbeitstechnik beschrieben. Die Angaben für jede Scheibe im Hinblick auf ihre individuellen Trenneigenschaften kontrollieren (z. B. braucht bei Diamantscheiben weniger Druck ausgeübt zu werden als bei Schleifscheiben).

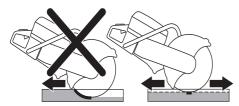
 Das Werkstück so stützen, dass sich das mögliche Geschehen vorhersagen lässt und dass der Schnitt während des Schneidens offen bleibt.





- Kontrollieren, dass die Scheibe nirgendwo anliegt, wenn das Gerät gestartet wird.
- · Stets mit höchster Drehzahl schneiden.

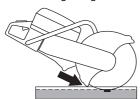
- Den Schnitt weich ansetzen und die Maschine arbeiten lassen, ohne Zwang oder Druck auf die Scheibe auszuüben.
- Die Scheibe langsam vor- und rückwärts führen, um eine kleine Kontaktfläche zwischen der Scheibe und dem zu schneidenden Material zu erhalten. Auf diese Weise wird die Temperatur der Scheibe niedrig gehalten und ein effektives Schneiden erzielt.



 Die Maschine in einer Linie mit der Trennscheibe führen. Der Seitendruck kann die Trennscheibe beschädigen und ist äußerst gefährlich.



 Der Schutz für die Schneidausrüstung ist so einzustellen, dass der hintere Teil an das Werkstück anliegt. Spritzer und Funken vom geschnittenen Material werden so vom Schutz aufgefangen und vom Bediener weggeleitet.





WARNUNG! Unter keinen Umständen seitlich mit der Trennscheibe schneiden, weil dies fast mit Sicherheit zu Schäden an der Scheibe führt oder ihren Bruch bewirkt und außerdem ernsthafte Verletzungen verursachen kann. Nur die Trennschneide benutzen.

Den Trennschleifer nicht plötzlich schräg halten. Dies kann zum Verkanten oder zum Bruch der Schleifscheibe und in der Folge zu Verletzungen führen.

Schärfen von Diamantscheiben

Diamantscheiben können stumpf werden, wenn der falsche Druck ausgeübt oder wenn damit bestimmtes Material wie beispielsweise stark armierter Beton geschnitten wird. Die Arbeit mit einer stumpfen Diamantklinge führt zu Überhitzung, die dazu führen kann, dass sich Diamantsegmente lösen.

Die Klinge durch Schneiden in einem weichen Material wie Sand- oder Ziegelstein schleifen.

Trennscheibenvibrationen

Die Scheibe kann unrund werden und vibrieren, wenn ein zu hoher Druck ausgeübt wird.

Ein niedrigerer ausgeübter Druck kann die Vibration mindern. Andernfalls die Scheibe austauschen. Die für das jeweilige Material vorgesehene Scheibe verwenden.

Vorbeugende Maßnahmen gegen Rückschlag



WARNUNG! Rückschläge können unerwartet, blitzschnell und kraftvoll erfolgen und Trennschleifer und Trennscheibe auf den Anwender zu schleudern. Wenn die rotierende Trennscheibe auf den Anwender trifft, kann sie schwere, und sogar lebensgefährliche Verletzungen verursachen. Es ist daher notwendig zu verstehen, wodurch ein Rückschlag verursacht wird, und wie Rückschläge durch Vorsicht und die richtige Arbeitstechnik vermieden werden können.

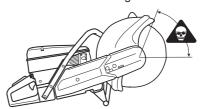
Was ist ein Rückschlag?

Rückschlag ist die Bezeichnung für eine plötzliche Reaktion, bei der Trennschleifer und Trennscheibe von einem Gegenstand zurückprallen, der mit einem Teilstück der Trennscheibe in Berührung gekommen ist, dem sogenannten Rückschlagbereich.



Grundregeln

Grundsätzlich nicht mit dem oberen Teilstück der Trennscheibe gemäß Abb., dem sog. Rückschlagbereich, mit dem Schneiden beginnen.



 Die Maschine stets mit beiden Händen fest und sicher halten. So halten, dass Daumen und Finger um den Handgriff greifen.



- Eine sichere Arbeitsstellung mit festen Stand einnehmen.
- · Stets mit höchster Drehzahl schneiden.
- Bequemem Abstand zum Werkstück einhalten.
- Vorsicht beim erneuten Einsetzen der Säge in die Schnittfuge.
- Unter keinen Umständen oberhalb der Schulterhöhe schneiden.
- Auf Verschieben des Werkstücks oder ähnliches achten, wodurch sich die Schnittstelle verengen und die Trennscheibe einklemmen kann.

Einziehen (Pull-in)

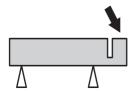
Pull in tritt auf, wenn der untere Teil der Scheibe plötzlich gestoppt wird oder wenn der Schnitt sich schließt. (Zur Vermeidung, siehe Abschnitt "Grundregeln" und "Klemmen/Rotation", unten.)

Blockierung/Drehung

In der Endphase des Schnitts besteht Klemmgefahr. Die Maschine kann plötzlich mit einer äußerst heftigen Bewegung nach unten gezogen werden.

Wie man das Blockieren verhindert

Das Werkstück ist so zu unterstützen, daß die Schnittstelle während des Schneidens und nach Abschluß des Schneidens geöffnet bleibt.



Trennscheiben



WARNUNG! Schleifscheiben können kaputtgehen und schwere Schäden oder Verletzungen verursachen.

Niemals eine Trennscheibe mit niedrigerer Höchstdrehzahl als der Trennschleifer verwenden.

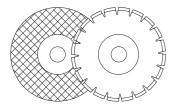
Trennscheiben sind ausschließlich für das vorgesehene Material zu verwenden.



WARNUNG! Beim Schneiden von Kunststoffen mit einer Diamant- oder Rettungsklinge kann es zu Rückschlägen kommen, wenn das Material aufgrund der hohen Hitzeentwicklung beim Schneidprozess schmilzt und an der Klinge festklebt.

Allgemeines

Trennscheiben gibt es in zwei Grundausführungen: Schleifscheiben und Diamantscheiben.



Bei Transporten des Geräts immer die Trennscheibe demontieren.

Darauf achten, dass für die Trennscheibe jeweils die richtige Buchse montiert wird. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Montage der Trennscheibe.

Trennscheiben von hoher Qualität sind oftmals die wirtschaftlichste Alternative. Trennscheiben von geringer Qualität haben oft ein schlechteres Schneidvermögen und eine kürzere Lebensdauer, was zu höheren Kosten im Verhältnis zum geschnittenen Material führt.

Wasserkühlung



WARNUNG! Die Wasserkühlung wird beim Schneiden von Beton verwendet und kühlt die Trennscheibe, wodurch sich ihre Lebensdauer verlängert und die Staubbildung reduziert wird. Zu den Nachteilen zählen Probleme bei sehr niedrigen Temperaturen, Gefahren für Schäden an Fußböden und anderen Bauelementen sowie Rutschgefahr.

Nach Benutzung einer Abrasivscheibe mit Wasserkühlung ist die Scheibe ca. 30 sek lang trocken zu fahren. Wird eine Abrasivscheibe feucht gelagert, kann dies eine Unwucht mit Schäden zur Folge haben.

Handgeräte mit hoher Drehzahl

Unsere Trennscheiben sind für tragbare Trennschleifer mit hoher Geschwindigkeit vorgesehen. Werden Trennscheiben anderer Hersteller verwendet, ist zu prüfen, dass die Scheibe allen Bestimmungen und Anforderungen bezüglich dieses Trennschleifertyps entspricht.

Spezieller Anwendungsbereich

Gewisse Trennscheiben sind für die Anwendung in stationären Maschinen und für die Anwendung mit Zusätzen vorgesehen, wie z.B. in Schienentrennvorrichtungen. Diese Trennscheiben dürfen in transportablen Handtrennschleifern nicht verwendet werden.

Immer mit den örtlichen Behörden Verbindung aufnehmen, um sicherzustellen, daß Sie die geltenden Vorschriften befolgen.

Schleifscheiben

Das schneidende Material in den Schleifscheiben besteht aus Schleifkörnern, die durch organische Bindemittel zusammengehalten werden. Die "materialverstärkten" Trennscheiben sind auf Textil- oder Faserbasis aufgebaut, die ein totales Zerspringen bei Höchstdrehzal verhindert, wenn die Trennscheibe reißt oder beschädigt wird.

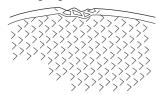
Die Leistung der Trennscheibe hängt von Typ und Größe der Schleifpartikel und von Typ und Härte des Bindematerials ab.

Abrasivscheiben, Typen und Gebrauch					
	Bestimmungsgemäßer Gebrauch				
Scheibentyp	Material	Wasserkühlung			
Beton	Beton, Asphalt, Stein, Mauerwerk, Gusseisen, Aluminium, Kupfer, Messing, Kabel, Gummi, Kunststoff usw.	Kann verwendet werden, um die Staubbildung zu reduzieren. Nach Benutzung einer Abrasivscheibe mit Wasserkühlung ist die Scheibe ca. 30 sek lang trocken zu fahren.			
Metall	Stahl, Stahllegierungen und andere Hartmetalle.	Wird NICHT empfohlen			

Trennscheiben müssen mit der gleichen oder einer höheren Drehzahl als derjenigen gekennzeichnet sein, die auf dem Typenschild des Geräts angegeben ist. Niemals eine Trennscheibe mit niedrigerer Höchstdrehzahl als der Trennschleifer verwenden.



Kontrollieren, ob die Scheibe frei von Rissen oder anderen Beschädigungen ist.



Die Abrasivscheibe prüfen, indem man sie auf einen Finger hängt und mit einem Schraubenziehergriff o. Ä. leicht dagegen schlägt. Gibt die Scheibe keinen vollen, klingenden Ton von sich, ist sie beschädigt.

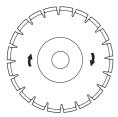


Diamantscheiben

Diamantklingen bestehen aus einem Stahlkörper mit Segmenten mit Industriediamanten.

Diamantklingen sorgen für niedrigere Kosten pro Schneidvorgang, selteneren Klingenaustausch und konstante Schnitttiefe.

Bei Anwendung einer Diamantscheibe dafür sorgen, dass diese in die Richtung rotiert, die der Pfeil auf der Scheibe angibt.



Immer eine scharfe Diamantscheibe benutzen. Die Klinge durch Schneiden in einem weichen Material wie Sand- oder Ziegelstein schleifen.

Diamantklingen sind in mehreren Härtegraden erhältlich. Eine "weiche" Diamantklinge hat eine verhältnismäßig kurze Lebensdauer und eine hohe Leistungsausbeute. Sie wird für harte Materialien wie Granit und Hartbeton verwendet. Eine "harte" Diamantklinge hat eine längere Lebensdauer, eine geringere Leistungsausbeute und ist für weiche Materialien wie Ziegelstein und Asphalt zu verwenden.

Material

Diamantscheiben werden vorzugsweise für alle Arten von Mauerwerk, armierten Beton und andere zusammengesetzte Materialien verwendet. Für Metall sind Diamantscheiben nicht empfehlenswert.

Diamantklingen für den Nassschnitt



WARNUNG! Diamantklingen für den Nassschnitt kontinuierlich mit Wasser kühlen, um ein Erhitzen zu verhindern, was zum Brechen der Diamantklinge und zu sich lösenden Teilen und somit zu Schäden führen kann.

Diamantklingen für den Nassschnitt müssen während des Schneidens mit Wasser besprüht werden, um die Klinge zu kühlen und den entstehenden Staub zu binden.

Diamantklingen für den Trockenschnitt

Diamantklingen für den Trockenschnitt sind eine neue Generation von Trennscheiben, die keine Wasserkühlung erfordern. Die Diamantklingen werden jedoch weiterhin durch starke Hitze beschädigt. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit empfiehlt es sich, die Klinge abkühlen zu lassen, indem man sie nach jeweils 30-60 sek einfach aus der Nut zieht und zum Abkühlen ca. 10 sek in der Luft rotieren lässt.

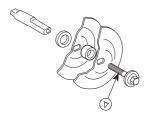
MONTAGE

Kontrolle von Antriebswelle und Flanschscheiben

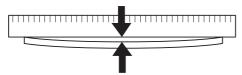


Kontrollieren, ob die Gewinde der Antriebswelle unbeschädigt sind.

Prüfen, dass die Kontaktflächen von Trennscheibe und Flanschscheiben unbeschädigt, korrekt dimensioniert und sauber sind und ordnungsgemäß auf der Antriebswelle laufen.



Keine schiefen, beschädigten oder schmutzigen Flanschscheiben verwenden. Keine Flanschscheiben mit unterschiedlichen Durchmessern verwenden.

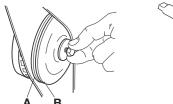


Montage der Trennscheibe

Husqvarna-Trennscheiben sind für Handtrennschleifer zugelassen. Trennscheiben werden mit drei unterschiedlichen Mittelloch-Durchmessern gefertigt: 20 mm (0,787"), 22,2 mm (7/8") und 25,4mm (1"). Um die Maschine an das Mittelloch der Trennscheibe anzupassen, sind für die Welle passende Buchsen zu verwenden. Auf den richtigen Durchmesser der Buchse achten! Der Durchmesser des Mittellochs ist auf den Trennscheiben vermerkt.



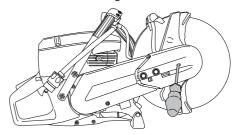
Die Scheibe wird auf der Buchse (C) zwischen der inneren Flanschscheibe (A) und der Flanschscheibe (B) angebracht. Die Flanschscheibe wird gedreht, sodass sie auf die Welle passt.





Die Schraube, die die Trennscheibe hält, mit einem Anziehmoment von 15-25 Nm anziehen.

Die Achse kann mit einem Schraubenzieher, Stahlstift o. Ä. gesichert werden, der so weit wie möglich hineingeschoben wird. Scheibe im Uhrzeigersinn anziehen.

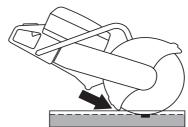


Wenn eine Diamantscheibe am Trennschleifer montiert wird, darauf achten, dass sie in der durch den Pfeil auf der Scheibe angezeigten Richtung rotiert.

Wenn die Trennscheibe gegen eine neue ausgetauscht wird, Flanschscheiben und Antriebswelle kontrollieren. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Kontrolle von Antriebswelle und Flanschscheiben.

Schutz für die Trennscheibe

Der Schutz muss stets an der Maschine angebracht sein. Der Schutz für die Schneidausrüstung ist so einzustellen, dass der hintere Teil an das Werkstück anliegt. Spritzer und Funken vom geschnittenen Material werden so vom Schutz aufgefangen und vom Bediener weggeleitet.



UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Kraftstoff

ACHTUNG! Das Gerät ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktmotoröl zu betreiben. Damit das Mischungsverhältnis richtig ist, muss die beizumischende Ölmenge unbedingt genau abgemessen werden. Wenn kleine Kraftstoffmengen gemischt werden, wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus.



WARNUNG! Beim Umgang mit Kraftstoff für gute Belüftung sorgen.

Benzin

· Bleifreies oder verbleites Qualitätsbenzin verwenden.



 Als niedrigste Oktanzahl wird ROZ 90 empfohlen. Wenn der Motor mit Benzin einer niedrigeren Oktanzahl als 90 betrieben wird, läuft er nicht einwandfrei. Das führt zu erhöhten Motortemperaturen, die schwere Motorschäden verursachen können.

K750

Zweitaktöl

- Das beste Resultat und die beste Leistung wird mit HUSQVARNA-Zweitaktmotoröl erzielt, das speziell für unsere luftgekühlten Zweitaktmotoren hergestellt wird.
- Niemals Zweitaktöl für wassergekühlte Außenbordmotoren, sog.Outboardoil (TCW), verwenden.
- Niemals Öl für Viertaktmotoren verwenden.

Mischungsverhältnis

1:50 (2 %) mit HUSQVARNA-Zweitaktöl o. Ä.

 $1\!:\!33$ (3 %) mit anderen Ölen für luftgekühlte Zweitaktmotoren der Klasse JASO FB/ISO EGB.

Benzin, Liter	Zweitaktöl, Liter		
	2% (1:50)	3% (1:33)	
5	0,10	0,15	
10	0,20	0,30	
15	0,30	0,45	
20	0,40	0,60	

Mischen

- Benzin und Öl stets in einem sauberen, für Benzin zugelassenen Behälter mischen.
- Immer zuerst die Hälfte des Benzins, das gemischt werden soll, einfüllen. Danach die gesamte Ölmenge einfüllen. Die Kraftstoffmischung mischen (schütteln). Dann den Rest des Benzins dazugeben.

 Vor dem Einfüllen in den Tank der Maschine die Kraftstoffmischung noch einmal sorgfältig mischen (schütteln).



- Kraftstoff höchstens für einen Monat im Voraus mischen.
- Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, den Kraftstofftank entleeren und reinigen.

K750 OilGuard

Zweitaktöl

HUSQVARNA OilGuard-Zweitaktöl verwenden.

Mischungsverhältnis

1:50 (2 %) mit HUSQVARNA OilGuard-Öl

Benzin, Liter	Zweitaktöl OilGuard, I	
	2% (1:50)	
5	0,10	
10	0,20	
15	0,30	
20	0,40	

Mischen

- Benzin und Öl stets in einem sauberen, für Benzin zugelassenen Behälter mischen.
- Immer zuerst die Hälfte des Benzins, das gemischt werden soll, einfüllen. Danach die gesamte Ölmenge einfüllen. Die Kraftstoffmischung mischen (schütteln). Dann den Rest des Benzins dazugeben.
- Vor dem Einfüllen in den Tank der Maschine die Kraftstoffmischung noch einmal sorgfältig mischen (schütteln).



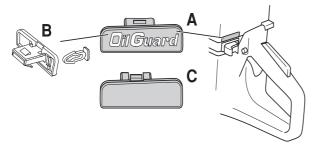
- · Kraftstoff höchstens für einen Monat im Voraus mischen.
- Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, den Kraftstofftank entleeren und reinigen.

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Deaktivierungsfunktion für OilGuard

Maschinen mit OilGuard haben ein integriertes System zur Erkennung eines fehlerhaften Kraftstoffgemischs. Nach dem Start der Maschine ermittelt ein Detektor innerhalb von ca. 10 sek die Kraftstoffqualität. Wenn die korrekte Menge Husqvarna OilGuard-Öl ermittelt wird, lässt sich die Maschine mit der normalen Drehzahl betreiben. Wird das falsche Öl oder die falsche Ölmenge verwendet, erkennt dies die Maschine und begrenzt die Motordrehzahl auf 3800 U/min, um Motorschäden zu vermeiden. Damit die Maschine wieder mit der normalen Drehzahl laufen kann, muss das fehlerhafte Kraftstoffgemisch entfernt und die Maschine danach mit einem Gemisch betankt werden, das den korrekten Anteil (2 %) Husqvarna OilGuard-Öl enthält.

Bei Lieferung der Maschine sind der OilGuard-Stopfen A (blaue) und der blaue Indikator B im Tank montiert. Wenn kein Husqvarna OilGuard-Öl, statt dessen aber ein anderes Qualitätsöl zur Verfügung steht, kann das OilGuard-System mithilfe der Deaktivierungsfunktion ausgeschaltet werden. Zur Deaktivierung der Funktion wird der OilGuard-Stopfen mit einem Schraubenzieher abgestemmt und dadurch der Indikator herausgebrochen. Danach wird der Deaktivierungsstopfen C (orange) im Tank montiert, um die Öffnung zu bedecken.



Soll das OilGuard-System wieder aktiviert werden, den OilGuard-Stopfen wieder hineindrücken. Dies sorgt für eine erneute Aktivierung des Systems, doch der abgebrochene Indikator kann nicht wieder montiert werden. Ein abgebrochener Indikator zeigt an, dass das OilGuard-System ausgeschaltet war. Ein neuer Indikator ist als Ersatzteil erhältlich; dieser wird jedoch nur in Grau angeboten, damit zu erkennen ist, dass das OilGuard-System deaktiviert gewesen war, seit die Maschine das Werk verlassen hatte.

Tanken



WARNUNG! Folgende Vorsichtsmaßnahmen verringern die Feuergefahr:

Beim Tanken nicht rauchen und jegliche Wärmequellen vom Kraftstoff fernhalten.

Niemals bei laufendem Motor tanken.

Den Tankdeckel stets vorsichtig öffnen, so dass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann.

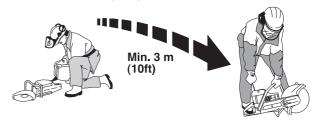
Den Tankdeckel nach dem Tanken wieder sorgfältig zudrehen.

Das Gerät zum Starten immer von der Auftankstelle entfernen.

- Die Griffe müssen trocken und frei von Öl und Kraftstoff sein.
- Vor dem Einfüllen in den Tank den Behälter noch einmal schütteln, damit der Kraftstoff gut gemischt ist.



 Beim Einfüllen von Kraftstoff stets vorsichtig sein. Das Gerät vor dem Starten mindestens 3 m von der Stelle entfernen, an der getankt wurde. Sicherstellen, dass der Tankdeckel fest angezogen ist.



 Um die Tankdeckel herum sauber wischen. Kraftstoff- und Öltank regelmäßig reinigen. Der Kraftstofffilter ist mindestens einmal im Jahr auszutauschen.
 Verunreinigungen in den Tanks verursachen Betriebsstörungen.

STARTEN UND STOPPEN

Starten und stoppen



WARNUNG! Vor dem Start ist Folgendes zu beachten:

Den Trennschleifer nur mit montierter Riemenabdeckung starten. Andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

Das Gerät zum Starten immer von der Auftankstelle entfernen.

Sicherstellen, dass Sie und die Maschine festen Stand haben und die Trennscheibe frei rotieren kann.

Sorgen Sie dafür, dass sich im Arbeitsbereich keine Unbefugten aufhalten.

Starten eines kalten Motors

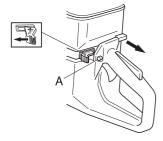




Zündung: Den Stoppschalter nach links schieben.

Choke: Den Choke ganz herausziehen.

Startgassperre: Gashebelsperre, Gashebel und danach die Startgassperre (A) eindrücken. Gashebel loslassen, und er ist in Halbgasposition gesperrt. Die Sperre wird gelöst, wenn der Gashebel komplett eingedrückt wird.



Dekompressionsventil:

Dekompressionsventil eindrücken, damit der Druck im Zylinder reduziert wird; dadurch wird das Anspringen erleichtert. Das Dekompressionsventil sollte beim Anlassen immer betätigt werden. Wenn die Maschine läuft, geht das Dekompressionsventil automatisch in Nullstellung zurück.



Starten eines warmen Motors

Startvorgang wie bei kaltem Motor, ohne den Choker in Choke-Lage zu führen.



Starten



WARNUNG! Die Trennscheibe dreht sich, wenn der Motor anspringt. Sicherstellen, dass sie frei rotieren kann.

Den vorderen Handgriff mit der linken Hand umfassen. Mit dem rechten Fuß in den hinteren Griff treten und die Maschine gegen den Boden drücken. **Das Startseil niemals um die Hand wickeln.**



Mit der rechten Hand den Starthandgriff fassen und das Startseil langsam herausziehen, bis ein Widerstand spürbar wird (die Starthaken greifen), und dann schnell und kräftig ziehen.

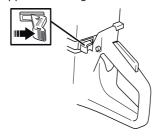
ACHTUNG! Das Startseil nicht ganz herausziehen und den Startgriff aus ganz herausgezogener Lage nicht loslassen. Schäden am Gerät könnten die Folge sein.

Wenn der Motor anspringt, schnell Vollgas geben und das Startgas schaltet sich automatisch aus.



Stoppen

Der Motor wird durch Ausschalten der Zündung mit dem Stoppschalter abgestellt.

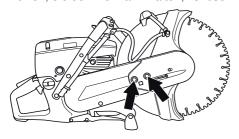


Spannen des Antriebsriemens

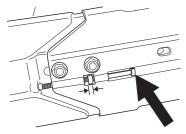




- Wenn das Gerät mit einer Reibungsbremse ausgestattet ist, wird beim manuellen Drehen der Klinge ein schabendes Geräusch erzeugt. Dies ist völlig normal. Wenden Sie sich bei eventuellen Fragen an eine autorisierte Husqvarna-Werkstatt.
- Der Antriebsriemen ist komplett umschlossen und gut gegen Staub und Schmutz geschützt.
- Soll der Antriebsriemen gespannt werden, sind die Bolzen, die den Trennarm halten, zu lösen.



 Dann die Stellschraube so drehen, dass sich die Vierkantmutter vor der Markierung am Gehäuse befindet.
 Der Riemen erhält so automatisch die korrekte Spannung.



 Die beiden Bolzen, die das Trennaggregat halten, mit dem Kombischlüssel anziehen.

WICHTIGE INFORMATION Ein neuer Treibriemen ist nach dem Betrieb mit ein oder zwei Tankfüllungen zu spannen.

Austausch des Antriebsriemens

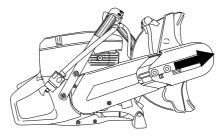




 Zuerst die beiden Bolzen und dann die Stellschraube lösen, sodass die Spannung des Riemens nachlässt.



 Dann die Bolzen herausschrauben und den Riemenschutz demontieren.



- · Riemen von der Riemenscheibe entfernen.
- Das Trennaggregat ist jetzt lose und kann vom Motor entfernt werden. Dann die beiden Schrauben der hinteren Riemenabdeckung lösen und die Abdeckung entfernen.



- Treibriemen austauschen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Ausbau.
- Klingenschutz über der Trennscheibe auf Risse oder andere Schäden untersuchen. Bei Beschädigungen austauschen.

Riemenscheibe und Kupplung

Niemals den Motor starten, wenn Riemenscheibe und Kupplung für Wartungszwecke ausgebaut sind.

Vergaser



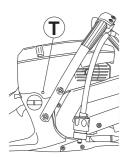
WARNUNG! Die Maschine nur mit montiertem Trennarm und Trennaggregat starten. Andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

Der Vergaser ist mit festen Düsen versehen, damit die Maschine stets das richtige Kraftstoff/Luft-Gemisch erhält. Fehlt dem Motor Kraft oder er beschleunigt schlecht, Folgendes versuchen:

- Luftfilter kontrollieren und bei Bedarf austauschen.
- Wenn dies nicht hilft, ist eine autorisierte Servicewerkstatt zu kontaktieren.

Einstellung des Leerlaufs

Die Leerlaufdrehzahl mit der Schraube T einstellen. Falls eine Einstellung notwendig ist, die Leerlaufschraube zuerst im Uhrzeigersinn drehen, bis die Trennscheibe zu rotieren beginnt. Danach die Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Scheibe wieder still steht.



Empf. Leerlaufdrehzahl: 2700 U/min



WARNUNG! Kann die Leerlaufdrehzahl nicht so eingestellt werden, dass die Schneidausrüstung stehenbleibt, wenden Sie sie an Ihren Händler/Ihre Servicewerkstatt. Das Gerät erst wieder verwenden, wenn es korrekt eingestellt oder repariert ist.

Kraftstofffilter

- Der Kraftstofffilter sitzt im Kraftstofftank.
- Der Kraftstofftank ist beim Tanken vor Schmutz zu schützen. Dies reduziert die Gefahr von Betriebsstörungen durch einen verstopften Kraftstofffilter im Tank.
- Der Kraftstofffilter kann nicht gereinigt werden, sondern muss bei Verstopfung durch einen neuen ersetzt werden.
 Der Filter sollte mindestens einmal im Jahr ausgetauscht werden.

Luftfilter



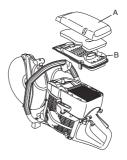
Luftfilter regelmäßig von Staub und Schmutz reinigen, zur Vermeidung von:

- · Vergaserstörungen
- Startschwierigkeiten
- Leistungsminderung
- Unnötigem Verschleiß der Motorteile.
- · Unnormal hohem Kraftstoffverbrauch.

Das Luftfiltersystem besteht aus einem eingeölten Schaumstofffilter (1) und einem Papierfilter (2):



1 Der Schaumstofffilter ist unter dem Filtergehäuse A leicht zu erreichen. Dieser Filter ist einmal wöchentlich zu kontrollieren und bei Bedarf auszutauschen.



Um eine optimale Filterleistung zu erzielen, muss der Filter regelmäßig ausgetauscht oder gereinigt und eingeölt werden. Zu diesem Zweck wurde ein spezielles HUSQVARNA-Öl entwickelt.

Schaumstofffilter entfernen. Den Filter sorgfältig in lauwarmer Seifenlauge reinigen. Nach der Reinigung den Filter gründlich in klarem Wasser spülen. Ausdrücken und trocknen lassen. ACHTUNG! Druckluft mit zu hohem Druck kann den Schaumstoff beschädigen.



Filter in einen Plastikbeutel stecken und Filteröl hineingießen. Plastikbeutel zur Verteilung des Öls kneten. Filter im Plastikbeutel ausdrücken und überschüssiges Öl entsorgen, bevor der Filter montiert wird. ACHTUNG! Niemals normales Motoröl verwenden.



2 Der Papierfilter ist unter dem Gehäuse B zugänglich. Dieser Filter ist auszutauschen bzw. zu reinigen, wenn die Motorleistung nachlässt, andernfalls einmal im Monat. Der Filter wird durch Schütteln gereinigt. Beachten, dass der Filter nicht gewaschen werden darf. ACHTUNG! Druckluft mit zu hohem Druck kann den Filter beschädigen.



Ein Luftfilter, der längere Zeit verwendet wurde, wird nie vollkommen sauber. Der Luftfilter ist daher in regelmäßigen Abständen auszuwechseln. Beschädigte Filter sind immer auszuwechseln.

WICHTIGE INFORMATION

Eine unzureichende Pflege des Luftfilters führt zu Belag auf der Zündkerze und außergewöhnlichem Verschleiß der Motorkomponenten.

Startvorrichtung



WARNUNG! Die Rückzugfeder liegt vorgespannt im Startergehäuse und kann bei unvorsichtiger Handhabung herausschnellen und Verletzungen verursachen.

Beim Austausch von Starterfeder oder Startseil große Vorsicht walten lassen. Schutzbrillen verwenden.

Austausch eines gerissenen oder verschlissenen Startseiles

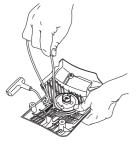




 Die Befestigungsschrauben, durch die die Startvorrichtung am Kurbelgehäuse befestigt ist, lösen, und die Startvorrichtung abnehmen.



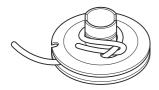
 Das Seil etwa 30 cm herausziehen und in die Aussparung in der Außenkante der Seilrolle ziehen. Wenn das Seil intakt ist: Die Federspannung durch langsames Rückwärtsdrehen der Rolle lockern.



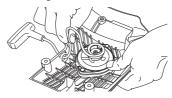
Eventuelle Reste des alten Startseils entfernen und prüfen, dass die Startfeder funktioniert. Das neue Startseil durch die Öffnung im Startvorrichtungsgehäuse und in der Seilrolle führen.



Das Startseil um die Mitte der Seilrolle sichern, siehe Abbildung. Die Befestigung fest anziehen und darauf achten, dass das freie Ende so kurz wie möglich ist. Das Seilende im Starthandgriff verankern.



Das Seil durch die Aussparung im Rollenrand führen und dreimal im Uhrzeigersinn um die Seilrollenmitte wickeln.



Dann am Starthandgriff ziehen, wodurch die Feder gespannt wird. Das Verfahren noch einmal wiederholen, aber dann mit vier Umwicklungen.

Beachten, dass der Starthandgriff nach der Spannung der Feder in die korrekte Ausgangsposition gezogen wird. Das Startseil komplett herausziehen, um sicherzustellen, dass die Feder nicht in ihre Endposition gezogen wird. Die Seilrolle mit dem Daumen bremsen und prüfen, dass sie sich noch mindestens eine halbe Umdrehung weiter drehen lässt.

Spannen der Rückzugfeder

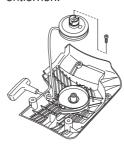
 Startseil aus der Aussparung in der Seilrolle herausnehmen und die Seilrolle etwa 2 Umdrehungen (im Uhrzeigersinn) drehen.



Austausch einer gebrochenen Rückzugfeder



 Die Schraube in der Mitte der Seilrolle lösen und die Rolle entfernen.



- Darauf achten, dass die Rückzugfeder fest gespannt im Startvorrichtungsgehäuse liegt.
- Die Schrauben lösen, die die Federkassette halten.



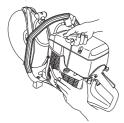
 Startvorrichtung drehen, die Haken mithilfe eines Schraubenziehers lösen und die Rückzugfeder entfernen. Die Haken halten das Rückzugfederpaket an der Startvorrichtung.



 Die Rückzugfeder mit dünnflüssigem Öl schmieren. Die Seilrolle montieren und die Rückzugfeder spannen.

Montage der Startvorrichtung

 Vor dem Einbau der Startvorrichtung Startseil herausziehen und die Startvorrichtung gegen das Kurbelgehäuse legen. Danach das Startseil langsam zurücklassen, damit die Starterklinken in die Seilrolle eingreifen.



· Die Schrauben anziehen.

Zündkerze



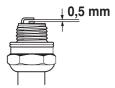
Der Zustand der Zündkerze wird durch folgende Faktoren verschlechtert:

- Falsche Ölbeimischung im Kraftstoff (zu viel Öl).
- · Schmutzige Filter.

Diese Faktoren verursachen Beläge an den Elektroden der Zündkerze und können somit zu Betriebsstörungen und Startschwierigkeiten führen.



Bei schwacher Leistung, wenn das Gerät schwer zu starten ist oder im Leerlauf ungleichmäßig läuft: immer zuerst die Zündkerze prüfen, bevor andere Maßnahmen eingeleitet werden. Ist die Zündkerze verrußt, so ist sie zu reinigen; gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand 0,5 mm beträgt.



ACHTUNG! Stets den vom Hersteller empfohlenen Zündkerzentyp verwenden! Eine ungeeignete Zündkerze kann Kolben und Zylinder zerstören.

Kühlsystem

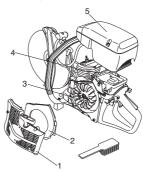






Damit die Betriebstemperatur so niedrig wie möglich bleibt, ist das Gerät mit einem Kühlsystem ausgestattet.

Das Kühlsystem besteht aus folgenden Komponenten:



- 1 Lufteinlass in der Startvorrichtung.
- 2 Luftleitblech.
- 3 Gebläseflügel des Schwungrads.
- 4 Kühlrippen des Zylinders.
- 5 Zylinderdeckel

Das Kühlsystem einmal pro Woche mit einer Bürste reinigen, bei schwierigen Verhältnissen öfter. Eine Verschmutzung oder Verstopfung des Kühlsystems führt zur Überhitzung des Gerätes, die Schäden an Zylinder und Kolben zur Folge haben kann.

Schalldämpfer







Der Schalldämpfer hat die Aufgabe, den Schallpegel zu dämpfen und die Abgase vom Anwender wegzuleiten. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können, wenn die Abgase auf trockenes und brennbares Material gerichtet werden.

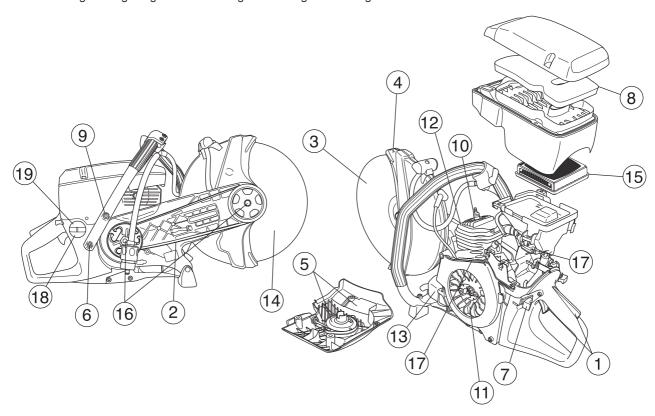


Das Gerät niemals benutzen, wenn sich der Schalldämpfer in schlechtem Zustand befindet.



Allgemeine Wartungsempfehlungen

Nachstehend folgen einige allgemeine Wartungsanweisungen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Servicewerkstatt.



Tägliche Wartung

- 1 Die Bestandteile des Gashebels auf Funktionssicherheit prüfen (Gashebel und Startgassperre).
- 2 Die Spannung des Antriebsriemens prüfen.
- 3 Zustand von Klinge und Antriebsrad prüfen.
- 4 Zustand des Klingenschutzes prüfen.
- 5 Startvorrichtung und Startseil kontrollieren und den Lufteinlass der Startvorrichtung äußerlich reinigen.
- 6 Schrauben und Muttern nachziehen.
- 7 Die Funktion des Stoppschalters kontrollieren.

Wöchentliche Wartung

- 8 Den Schaumstofffilter überprüfen und reinigen oder austauschen.
- 9 Griffe und Vibrationsdämpfer auf Beschädigung überprüfen.
- 10 Zündkerze reinigen. Elektrodenabstand prüfen und ggf. auf 0,5 mm einstellen.
- 11 Die Gebläseflügel des Schwungrads reinigen. Startvorrichtung und Rückzugfeder kontrollieren.
- 12 Zylinderkühlrippen reinigen.
- 13 Kontrollieren, ob der Schalldämpfer fest sitzt und unbeschädigt ist.
- 14 Die Leerlaufeinstellung kontrollieren und bei Bedarf justieren.

Monatliche Wartung

- 15 Papierfilter überprüfen.
- 16 Kupplungszentrum, Antriebsrad und Kupplungsfeder auf Verschleiß überprüfen.
- 17 Vergaser äußerlich reinigen.
- 18 Kraftstoffilter und -schlauch kontrollieren. Bei Bedarf austauschen.
- 19 Kontrollieren, ob der Tankdeckel und dessen Dichtung unbeschädigt sind.
- 20 Alle Kabel und Anschlüsse kontrollieren.

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten

Motor	K750
Hubraum, cm ³	74
Bohrung, mm	51
Hublänge, mm	36
Leerlaufdrehzahl, U/min	2700
E (1)	0000

Empfohlene max. Drehzahl, unbelastet, U/min 9300 (+/- 150) Leistung, kW/ U/min 3,7/9000

Zündanlage

Hersteller der Zündanlage SEM Typ der Zündanlage CD

Zündkerze Champion RCJ 6Y

Elektrodenabstand, mm 0,5

Kraftstoff- und Schmiersystem

Hersteller des Vergasers Zama
Vergasertyp C3
Kraftstofftank, Volumen, Liter 0,9

Gewicht

Trennschleifer ohne Kraftstoff und Trennscheibe, kg

12" (300 mm) 9,4 14" (350 mm) 9,8

Geräuschemissionen (siehe Anmerkung 1)

Gemessene Schallleistung dB(A) 112 Garantierte Schallleistung L_{WA} dB(A) 113

Lautstärke (siehe Anmerkung 2)

Äquivalenter Schalldruckwert am Ohr des Bedieners, dB (A) 97

Äquivalente Vibrationspegel, a hveq (siehe Anmerkung 3) 12" (300 mm) 14" (350 mm)

Vorderer Handgriff, m/s² 3,2 3,0 Hinterer Handgriff, m/s² 4,6 5,0

Anmerkung 1: Umweltbelastende Geräuschemission gemessen als Schallleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG.

Anmerkung 2: Äquivalente Schalldruckpegel, nach der Norm EN 1454, werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Schalldruckpegel bei verschiedenen Betriebsarten. Berichten zufolge entspricht der Schalldruckpegel für diese Maschine normalerweise einer Ausbreitungsklasse (standardmäßige Ausbreitung) von 1 dB (A).

Anmerkung 3: Äquivalente Vibrationspegel, nach der ISO-Norm EN ISO 19432, werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Vibrationspegel bei verschiedenen Betriebsarten. Berichten zufolge liegt der äquivalente Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 m/s².

Schneidausrüstung

Trennscheibe Max. Umfangsgeschwindigkeit, m/s Max. Drehzahl der Abtriebswelle, U/min

12" (300 mm) 80 4650 14" (350 mm) 100 4650



TECHNISCHE DATEN

EG-Konformitätserklärung

(nur für Europa)

Husqvarna AB, SE-433 81 Göteborg, Schweden, Tel.: +46 31 949000, versichert hiermit, dass die Trennschleifer **Husqvarna K 750** von den Seriennummern des Baujahrs 2010 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt der nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIEN DES RATES entsprechen:

- vom 17. Mai 2006 "Maschinen-Richtlinie" 2006/42/EG
- vom 15. Dezember 2004 "über elektromagnetische Verträglichkeit" 2004/108/EWG.
- vom 8. Mai 2000 "über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen" 2000/14/EG.

Für Information betreffend die Geräuschemissionen, siehe das Kapitel Technische Daten.

Folgende Normen wurden angewendet: SS EN ISO 12100:2003, EN ISO 19432:2006, EN 1454:1997, CISPR12:2007

SMP Svensk Maskinprovning AB, Fyrisborgsgatan 3, SE-754 50 Uppsala, Schweden, hat die freiwillige Typenprüfung gemäß Richtlinie 2000/14/EG für Husqvarna AB durchgeführt. Das Prüfzertifikat hat die Nummer: **01/169/017** - K750

Göteborg, den 29. Dezember 2009

Henric Andersson

Vice President, Head of Power Cutters and Construction Equipment

Husqvarna AB

(Bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB, verantwortlich für die technische Dokumentation.)

Originalanweisungen

1153352-51

